Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf.; außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 587. Mittag-Ausgabe. Zweiundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 24. August 1891.**

Deutschland.

Berlin, 22. August. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Kaiserlich-Königlich österreichischen Bezirksarzt Dr. Presl zu Jicin in Böhmen den Rothen Adler-Orden vierter Klasse, sowie dem Kaiserlich-Königlich österreichischen Bezirks-Gendarmerie-Wachtmeister im Ruhestande Hudsky ebendaselbst den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der Kaiser hat den Geheimen Postrath und vortragenden Rath im Reichs-Postamt Lichtenfels zum Geheimen Ober-Postrath und den Ober-Telegraphen-Ingenieur, Postrath Grawinkel in Berlin zum Geheimen Postrath und vortragenden Rath im Reichs-Postamt ernannt.

Se. Majestät der König hat dem Stadtrath Adolf Giesel zu Oppeln den Charakter als Commerzienrath verliehen. (R.-Anz.)

[Militär-Wochenblatt.] Fürst Günther zu Schwarzburg-Rudolstadt Durchlaucht, Oberst à la suite des Garde-Kür.-Regts., Chef des 3. Bats. 7. Thüring. Inf.-Regts. Nr. 96, unter Belassung à la suite des Garde-Kür.-Regts., zum General-Major befördert. Elsner, einjährig-freiwilliger Arzt vom Inf.-Regt. von Winterfeldt (2. Oberschles.) Nr. 23, zum Unterarzt ernannt, Dr. Neuburger, Unterarzt vom Inf.-Regt. von Grolman (1. Posen.) Nr. 18, beide mit Wahrnehmung je einer bei den betreffenden Truppentheilen offenen Assistenz-Arztstelle beauftragt.

Kaiserliche Marine. Kley, Adolf, Klei, Gustav, Vice-Seecadetten der Res. im Landw.-Bezirk Lübeck, zu Unterlts. zur See der Res. des See-Offiziercorps, Kleinjung, Vice-Seecadett der Res. im Landw.-Bezirk Meißen, zum Unterlt. zur See der Res. der Matrosen-Art., Kiene, Vice-Seecadett der Res. im Landw.-Bezirk Lübeck, zum Unterlt. zur See der Res. des See-Offiziercorps, Bürkner, Vice-Seecadett der Res. im Landw.-Bezirk Kiel, zum Unterlt. zur See der Res. der Matrosen-Art. befördert.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 24. August.

• **Polizeipräsident Dr. Bienko** ist gestern von seinem Urlaub aus Carlsbald zurückgekehrt und hat bereits heute die Führung seiner Amtsgeschäfte wieder übernommen.

* **Die Luftballonfahrt,** die der skandinavische Luftschiffer Paul Feller für gestern Nachmittag angekündigt hatte, ist ohne Unfall verlaufen. Um zwei Uhr Nachmittags begann die Füllung des mächtigen Ballons „Caprivi", und Abends gegen 7 Uhr erfolgte der Aufstieg. Nicht nur im Etablissement selbst, sondern auch auf den nahegelegenen Straßen und Plätzen hatte sich eine große Menge Zuschauer eingefunden, besonders zahlreich auf den Feldern in der Nähe Kleinburgs und des Friebebergs. In ruhigem und gleichmäßigem Fluge stieg der Ballon über die Häusermassen der Stadt empor und nahm seine Richtung gegen Gabitz, so daß man von den genannten Feldern aus seinen ganzen Weg und sein Niedersinken bequem verfolgen konnte. Herr Feller landete bei Schmiedeberg und traf bereits um ½10 Uhr wieder in Liebich's Etablissement ein.

* **Personalien.** Der bisher bei der Bauabtheilung der Breslauer Umgehungsbahn hierselbst beschäftigte Regierungs-Baumeister Ruppenthal ist zum 1. September d. J. dem Eisenbahn-Betriebsamt (Brieg-Lissa) hierselbst zur Beschäftigung überwiesen worden.

Uebertragen: dem Ober-Postkassenbuchhalter Döring in Bromberg eine Stelle als Ober-Postkassenkassirer bei der Kaiserlichen Ober-Postkasse in Liegnitz. — Versetzt: der Postmeister Busse von Wilster nach Freystadt (Ndrschl.). — In den Ruhestand ist getreten: der Postmeister Rückert in Freystadt (Ndrschl.). In den Ruhestand tritt: der Ober-Telegraphen-Assistent Rüpprich in Glogau.

Ernannt: der bisherige Volksschullehrer Radziej zu Oppeln zum Seminarhilfslehrer in Peiskretscham vom 1. August d. J. ab; der bisherige ordentliche Lehrer am Königlichen Gymnasium zu Ratibor Dr. Cramer zum Oberlehrer und der bisherige Hilfslehrer Kagon zum etatsmäßigen Elementarlehrer an derselben Anstalt, sowie der Lehrer Tschech zu Altendorf, Kreis Ratibor, vom 1. August d. J. ab zum Hilfslehrer an dem Schullehrer-Seminar zu Ziegenhals. — Definitiv angestellt: die Lehrerin Valerie Waldera zu Beuthen O.S.

Bestätigt: die Ersatzwahl des Kaufmannes und Fabrikbesitzers Prager zu Rybnik als Rathsherr und die Berufungsurkunde des Lehrers Tiralla zu Orzech, Kreis Tarnowitz.

+ **Sagan,** 23. August. [Der hiesige deutschfreisinnige Arbeiterverein] hielt heute eine Versammlung im Apollosaale ab. Dieselbe war gut besucht und wurde vom Vorsitzenden, Zimmermann Mix, mit einem Hoch auf den Kaiser eröffnet. Es wurden sieben Mitglieder neu aufgenommen, so daß der Verein deren jetzt 145 zählt. Ein hiesiger Rechtsanwalt hat dem Verein versprochen, mehrere Vorträge zu halten. Auf Antrag eines Mitgliedes beschließt die Versammlung, eine Petition an den Reichskanzler zu senden und dringend um Abschaffung der Getreidezölle zu bitten. Die zur Einzeichnung ausgelegten Bogen bedeckten sich bald mit Unterschriften. Andere Bogen werden in den Fabrik-Etablissements und Gasthäusern ausgelegt werden.

• **Oppeln,** 22. August. [Hundert Mark Belohnung.] Am 6. d. Mts., früh 4¼ Uhr, ist in dem Backhause des Bauergutsbesitzers und Amtsvorstehers Oscar Langer in Knispel, Kreis Leobschütz, Feuer ausgebrochen, welches wahrscheinlich durch Brandstiftung entstanden ist. Für die Ermittelung des Brandstifters wird seitens der königl. Regierung hierselbst eine Belohnung von 100 M. zugesichert.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau)

Schwerin, 23. August. Bei dem Großherzog ist eine Zunahme der Kräfte nicht wahrnehmbar. Die Lähmungen sind noch nicht begrenzt, die Bewegung der Oberarme ist mehr behindert.

Dresden, 23. Aug. Der König beabsichtigt, am 2. September Vormittags zu den österreichischen Manövern nach Schwarzenau abzureisen. Die Rückkehr erfolgt voraussichtlich am 7. September.

München, 22. August. Der Prinzregent hat das Abschiedsgesuch des Commandeurs der 4. baierischen Division, General-Lieutenants Freiherrn von Godin unter Verleihung des Charakters eines Generals der Infanterie mit Pension und unter Stellung zur Disposition genehmigt.

Klagenfurt, 23. August. In Folge von Hochwasser sind in Tarvis sechs Häuser eingestürzt, der Straßenbahn-Verkehr zwischen Tarvis und Pontafel ist unterbrochen. Die Drau und der Gailfluß sind sehr angeschwollen. Ein Verlust an Menschenleben ist nicht zu beklagen.

Klagenfurt, 23. August. In der Ortschaft Poertschach ist der im Bau befindliche Kirchenthurm eingestürzt, während in der Kirche Gottesdienst abgehalten wurde. Beschädigungen von Personen sind nicht vorgekommen, eine Person wird jedoch vermißt.

Mondovi, 24. August. Gestern Sonntag fand die Enthüllung des Denkmals Victor Emanuels I. in Gegenwart der Minister Rudini, Ferrari, Pelloux und von Senatoren und Deputirten statt. Nachmittags hielt der König eine glänzende Revue über 8000 Alpenjäger und die Gebirgsartillerie ab. Der König unterzeichnete ein Amnestiedecret für die stellungsflüchtigen Jahresklassen von 1848 bis 1872. An der Amnestie nehmen ca. 40 000 Personen Theil.

Paris, 22. Aug. Im Hinblick auf die verschiedenen Commentare, welche das Fernbleiben Lord Salisburys von der Portsmouther Flottenrevue in den ausländischen Blättern erfahren hat, hebt der „Temps" hervor, das englische Cabinet selbst habe aus Höflichkeit Frankreich gegenüber den Besuch des französischen Geschwaders gewollt und ebenso auch, daß die Königin allein hierbei in den Vordergrund trete. Durch letzteren Umstand werde betont, daß es sich nicht um vorübergehende Zuvorkommenheiten handle, welche man alsbald desavouiren könne. England bekräftige durch seine Königin, welche enge Familienbande mit dem Deutschen Kaiser verknüpften, daß es gute Freundschaft mit Frankreich halten und in gleich herzlichen Beziehungen zu Deutschland bleiben wolle. In dieser Rolle der Königin Victoria bekunde sich so recht die Neutralität und Unabhängigkeit der englischen Politik.

Paris, 23. Aug. Nach hier eingegangenen Meldungen aus Hyères ist das Packetboot „Président Troplong" auf der Rückfahrt von Tunis in der Nähe der Hyèrischen Inseln gescheitert. Die Passagiere wurden sämmtlich gerettet.

Paris, 23. August. Der Ausstand der Erdarbeiter hat für jetzt sein Ende erreicht. Die Ausständigen beschlossen heute Vormittag, den Strike wegen Mangels an Geldmitteln zur Fortsetzung desselben vorläufig einzustellen und erst zu einem späteren geeigneteren Zeitpunkte wieder aufzunehmen.

Brüssel, 23. August. Der internationale Socialisten-Congreß stimmte einer Resolution zu, welche den 1. Mai als Arbeiterfeiertag für alle Länder bestimmt und zur Erreichung des Achtstundenarbeitstages empfiehlt, denselben überall zu feiern, wo das nicht unmöglich ist. Das Votum der englischen Delegirten, welche sich der Resolution anschlossen, wurde mit lebhaftem Beifall aufgenommen. Der nächste Congreß findet im Jahre 1893 in der Schweiz statt. Gleichzeitig wird ein Congreß in Chicago abgehalten. Der Congreß wurde sodann unter lebhaften Hochrufen auf den internationalen Socialismus geschlossen.

Portsmouth, 23. Aug. An dem gestern Abend von dem Maire zu Ehren der französischen Marine-Offiziere veranstalteten Festmahl nahmen auch der Herzog von Connaught, der englische Admiral Lord Clanwilliam, der französische Botschafter und zahlreiche englische Offiziere Theil; im Ganzen waren gegen 500 Einladungen ergangen. Während der Tafel wurden von der Capelle der Marine-Artillerie patriotische Stücke gespielt. Toaste wurden auf die Königin, den Präsidenten Carnot und den Admiral Gervais ausgebracht. Letzterer trank auf das Wohl der Stadt Portsmouth, der Botschafter Waddington auf das Wohl des Maires von Portsmouth.

Petersburg, 23. Aug. Der Kaiser und die Kaiserin sind mit dem Großfürsten-Thronfolger und den übrigen Mitgliedern der kaiserlichen Familie, sowie mit der Königin von Griechenland und deren Kindern gestern auf dem Seewege nach Dänemark abgereist. — Der österreichisch-ungarische Botschafter, Graf Wolkenstein, ist gestern nach dem Ausland abgereist.

Petersburg, 23. Aug. Durch ein heute veröffentlichtes kaiserliches Manifest wird auch die Ausfuhr von Roggen, Roggenmehl und Kleie aus Finnland vom 27. d. Mts. ab verboten.

Konstantinopel, 23. August. Die „Agence de Constantinople" meldet, die Ueberbringer des Lösegeldes für den von seiner Farm durch Räuber weggeführten Franzosen Raymond sind erst seit gestern mit der Räuberbande, welche sich in Folge der Bewegungen des Militärs ins Gebirge zurückgezogen hat, in Fühlung getreten. — Für die Befreiung des Bahnmeisters Solini sandte die Pforte 2000 türk. Pfund nach Saloniki. — Gerüchtweise verlautet, auch ein in Jalova (Asien) ansässiger Franzose sei von Räubern gefangen genommen worden.

Das zur russischen Freiwilligenflotte gehörende Schiff „Kostroma", welches Ende April auf der Ausfahrt durch die Dardanellen von dem Commandanten von Kavak angehalten worden war, und erst in Folge eines Protestes des russischen Botschafters Nelidow passiren durfte, ist gestern auf der Rückfahrt nach Rußland wiederum einige Stunden in den Dardanellen angehalten worden. Nelidow hat neuerdings bei der Pforte Protest erhoben.

Newyork, 22. Aug. Bei dem Einsturz eines Hauses am Park Placy wurden hauptsächlich zahlreiche Passanten, sowie die Besucher eines in dem betreffenden Hause befindlichen Restaurants und die Arbeiter und Arbeiterinnen der in den oberen fünf Stockwerken befindlichen Druckerei verletzt. Zahlreiche Personen, welche noch lebend unter den Trümmern begraben waren, kamen, da man ihnen keine rechtzeitige Hilfe bringen konnte, durch das bei der Explosion entstandene Feuer um. Die benachbarten Häuser sind durch Feuer und durch Wasser stark beschädigt.

Hamburg, 23. August. Nach Meldungen aus Queenstown passirte das Hamburger Vollschiff „Urania" 50 Grad 13 Min. nördlicher Breite und 25 Grad 20 Min. westlicher Länge den von New-York kommenden Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd „Eider". Der letztere signalisirte, daß seine Maschine in Unordnung sei und daß die Reparatur acht Stunden erfordern würde. Assistenz wurde von der „Eider" nicht verlangt.

Hamburg, 23. August. Der Schnelldampfer „Normannia" ist, von Hamburg kommend, gestern Mittag 1 Uhr in Newyork eingetroffen.

Bremen, 22. August. Der Schnelldampfer „Fulda" ist gestern Mittag 2 Uhr in Newyork angekommen.

Bremen, 23. August. Der Reichspostdampfer „Stettin" ist am 22. d., 1 Uhr Morgens mit der für Australien bestimmten Post von Brindisi nach Port Said abgegangen.

Breslau. Wasserstand.

23. August. O.-P. 5 m 9 cm. M.-P. 3 m 86 cm. U.-P. — m 50 cm über 0.
24. August. O.-P. 5 m 20 cm. M.-P. 3 m 95 cm. U.-P. — m 62 cm über 0.

Handels-Zeitung.

• **Vereinigte Breslauer Oelfabriken-Actien-Gesellschaft.** In das Gesellschaftsregister des hiesigen Amtsgerichts ist folgendes, die Gesellschaft betreffende, eingetragen worden: Durch Beschluss der General-Versammlung der Actionäre vom 29. Juli 1891 sind die Statuten wie folgt abgeändert: § 12. Der Vorstand der Gesellschaft, welcher aus einem oder mehreren Mitgliedern besteht, wird durch Beschluss des Aufsichtsrathes gewählt, resp. bestellt und entlassen. § 16. Der Vorstand giebt mit verbindlicher Kraft für die Gesellschaft seine Willenserklärungen kund und zeichnet für die Gesellschaft dergestalt, dass der Firma der Gesellschaft beigefügt wird die Namensunterschrift a. wenn der Vorstand nur aus einem Mitgliede besteht, entweder dieses Mitgliedes des Vorstandes, oder zweier vom Vorstande, mit Genehmigung des Aufsichtsrathes zur Mitzeichnung der Firma per procura ermächtigten Gesellschaftsbeamten, welche ihrer Unterschrift einen die Procura andeutenden Zusatz beizufügen haben, b. wenn der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht, entweder zweier Mitglieder des Vorstandes, oder eines Mitgliedes und eines vom Vorstande mit Genehmigung des Aufsichtsrathes zur Mitzeichnung der Firma per procura ermächtigten Gesellschaftsbeamten, welcher seiner Unterschrift einen die Procura andeutenden Zusatz beizufügen hat, oder zweier vom Vorstande mit Genehmigung des Aufsichtsrathes zur Mitzeichnung der Firma per procura ermächtigten Gesellschaftsbeamten, welche ihrer Unterschrift einen die Procura andeutenden Zusatz beizufügen haben.

München, 22. August. Officiell. Die baierischen Staatsbahnen vereinnahmten im Monat Juli: im Personenverkehr 4 334 117 M., im Güterverkehr 5 504 165 M., mithin im Ganzen 476 431 M. weniger als im Juli v. J. bei 92 Kilometer Mehrbetrieb. Seit Neujahr beträgt das Gesammt-Minus 1 809 136 M.

Budapest, 22. August. Dem die Zeit vom 8. bis 21. d. M. umfassender Saatenstandsbericht zufolge sind die Druscharbeiten überall im Zuge. Die Resultate von Hafer und Weizen sind quantitativ mittel, Frühjahrsgerste ziemlich mittel, qualitativ nicht zufriedenstellend. Roggen ist schwachmittel, Mais gut, stellenweise ausgezeichnet, Hülsenfrüchte schwach. Kartoffeln versprechen eine schwache Mittelernte. Zucker- und Futterrüben sind tadellos.

Petersburg, 22. August. Durch einen heute veröffentlichten kaiserlichen Ukas, sowie durch ein Decret des Finanzministers wird die Reichsbank zur zeitweiligen Emission von 25 Millionen Creditrubel ermächtigt. Garantirt wird die Emission durch 25 Millionen Goldrubel, die dem Contocurrent der Reichsrentei, welche diese Summe in Metall in der Reichsbank hat, entnommen werden sollen.

Newyork, 22. August. Die Börse eröffnete unregelmässig, später trat eine Steigerung ein, der Schluss war im Allgemeinen wieder schwach. Der Umsatz der Actien betrug 81 000 Stück, der Silbervorrath wird auf 4 700 000 Unzen geschätzt. Die Silberverkäufe betrugen 125 000 Unzen.

* **Schottisches und englisches Roheisen.** Glasgow, 21. Aug. 1891 [Marktbericht von Reichmann u. Co., vertreten durch Gotthelf Schneider in Breslau.] Schottische und Hematite Warrants bleiben immer noch vernachlässigt. Erstere schliessen ruhig zu 47 sh 3 d. Letztere zu 48 sh 3 d Cassa. Nr. 3 Middlesbrough Warrants wurden auch diese Woche wieder lebhafter gehandelt und schwankten zwischen 39 sh 9 d bis 39 sh 1½ d und schliessen heute fester zu 39 sh 4½ d Cassa. Schottisches Roheisen geht jetzt wieder ab und zu in Connal's Lager. — Verschiffungseisen unverändert. Verschiffungen 7,667 Ton. gegen 7,097 Ton. in 1890.

Middlesbrough: Der Markt hält sich recht stetig. Die Fabrikanten verlangen 40 p. T. fob.

Concurs-Eröffnungen.

Firma Jos. Simons Söhne in Coburg. — Kaufmann Andreas Adelhöfer in Crailsheim. — Firma W. Weegmann in Elberfeld mit Zweigniederlassung in Bielefeld. — Bäcker Otto Mayer in Deggingen. — Schneidermeister Eduard Thiel in Crefeld. — Kaufmann Martin Sterf in Ludwigsburg. — Firma E. Topp Nachfolger in M.-Gladbach. — Firma J. Weidinger, Weiss- und Wollwaarengeschäft in Passau.

Verloosungen. (Ohne Gewähr.)

• **Freiburger 10 Fres.-Loose.** Serienziehung am 14. August 1891. Prämienziehung am 15. September 1891. Serie 275 410 430 1189 1246 1331 1637 2128 2163 2439 3404 4878 5212 6095 6146 7087 7372 8451 8734 9121 9306 9314 9599 9805 10680.

Marktberichte.

Breslau, 24. August, 9½ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen reger, bei stärkerem Angebot Preise zum Theil niedriger.

Weizen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogr. schles. weisser neuer 23,40—24,00—24,80 Mk., gelber neuer 23,30—23,90—24,70 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen, in matter Stimmung, per 100 Kg. 23,10—24,20—24,50 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwacher Umsatz, 100 Klgr. neue 14,00—15,00—16,00 M.

Hafer mehr angeboten, per 100 Klgr. neuer 14,30—15,00—15,40 M.

Mais schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 15,50—16,00—16,50 Mark.

Erbsen gut verkäuflich, per 100 Klgr. 16,00—17,00—18,00 Mark Victoria 19,00—20,00—22,00 Mark.

Bohnen behauptet, per 100 Klgr. 19,00—20,00—21,00 Mark.

Lupinen mehr beachtet, per 100 Kgr. gelbe 8,50—9,00—9,50 Mark, blaue 7,50—8,50—9,20 Mark.

Wicken unverändert, per 100 Kgr. 11,50—12,50—13,50 Mark.

Schlaglein sehr fest.

Oelsaaten in fester Stimmung.

Hanfsamen geschäftslos, 21—22—24 Mark nominell.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Winterraps	21	90	24	90	26	90
Winterrübsen	21	80	24	20	26	40

Rapskuchen gut verkäuflich, per 100 Klgr. schles. 14½—15 Mk., fremder 14—14½ Mk.

Leinkuchen in fester Stimmung, per 100 Klgr. schles. 17—17½ M., fremder 15½—16½ Mark.

Palmkernkuchen gut gefragt, per 100 Kilogramm 12¾—13 M., Sept.-Octbr. 12¾—13 Mark.

Kleesamen unverändert.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto, Weizen fein 37,50—38,00 Mk., Hausbacken 38,50—39 Mk. Roggen-Futtermehl 13,60—14,00 Mark. Weizenkleie 11,60—12,00 Mark.

Speisekartoffeln 2,75—3,00 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 2,50—2,80 M.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 28,00—32,00 Mark.

Berlin, 22. Aug. Spiritus unversteuert zu 70 Mark Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 52,8 M. bez., August und August-September 53,6—52,7—53,2 M. bez., September-October 50,8—50,3 M. bez., October-November 49,5—49,7—49,4 M. bez., November-December 49,1—48 bis 48,9 M. bez., April-Mai 49,5—49,8—49,3—49,5 M. bez.

H. **Hainau,** 23. August. [Getreide- und Productenmarkt.] Am letzten Wochenmarkt fanden auf dem Getreidemarkte nur schwache Umsätze statt und zog Roggen gegen die Vorwoche wieder um 0,50 bis 1,00 M. an. Neuer Weizen und Roggen waren stark angeboten. Nach amtlichen Preisfestsetzungen wurden bezahlt pro 100 Kilogramm Gelbweizen 24,50—25,00—26,00 M., Roggen 20,70—22,00 bis 23,50 M., Gerste 14,70—16—17,50 M., Hafer 14,50—15,25—16 M., Erbsen 14—18 M., Kartoffeln 4,60—5,00 M., 1 Schock Essgurken 3—3,60 M. Einsauergurken 0,80—1,40 M., 1 Klgr. Butter 1,70—1,80 M., 1 Schock Eier 2,60—2,80 M., 1 Ctr. Heu 1,80—2,30 M., 1 Schock = 1200 Pfd

Roggenlangstroh 19—22 M. — Das Wetter war in verflossener Woche beständiger, zumeist sonnig und trocken, so dass das meiste Getreide geborgen ist. Die Hackfrüchte haben durch die Nässe sehr gelitten und versprechen Rüben, welche vielfach gelb werden, und Kartoffeln, bei denen die Krankheit immer mehr um sich greift, einen geringen Ertrag. — Die bald beginnende Jagd giebt den Jägern wenig Hoffnung: Rebhühnervölker zeigen sich sehr selten und auch Hasen sind nicht zahlreich.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Hamburg, 23. Aug. Der Privatverkehr war ruhig. Oesterr. Creditactien 237, —. Disconto-Commandit 168, 37. Deutsche Bank 142, —. Lübeck-Büchener 148, 75. Ostpreussische Südbahn 72, 75. Marienburg-Mlawka 54, —. Franzosen 593, 50. Lombarden 201, 50. Laurahütte 109, —. Dortmunder Union 58, 50. Dynamite Trust-Company 122, 50. Cont. Guano 135, 50. Hamburg-Amerikanische-Packetfahrt 98, 87. Russische Noten per September 206, 75.

Paris, 22. Aug., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 67, 25. 4% priv. türk. Obligationen 420, —. Banque ottomane 558, 75. Banque de Paris 762, 50. Banque d'escompte 450, —. Credit foncier 1251, 25. Credit mobilier 330, —. Panama-Canal-Actien —, —. 5% Panama-Canal-Obligationen 21, 25. Rio Tinto 551, 25. Suezcanal-Actien 2805, —. Wechsel auf deutsche Plätze 123 1/16. Wechsel auf London kurz 25, 27. 3% Rente 95, 50. 4% unific. Egypter 487, 50. 4% Spanier äussere Anl. 72. Meridional-Actien 622, 50. Cheques auf London 25, 28. Comptoir d'escompte 555, —. 4% Russen de 1889 96, 30. Robinson —, —. Neue 3% Rente 93, 95. Portugiesen 41 3/8. Börse sehr fest, hervorgerufen durch Platzkäufe.

London, 22. Aug. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 71 1/2. 3 1/2% privil. Egypter 91 1/4. 4% unif. Egypter 96 3/8. 3% garant. Egypter 101 1/2. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner 83 3/4. Ottomanbank 12 1/4. Suezactien 110 1/2. Canada Pacific 86 1/8. Englische 2 3/4% Consols 95 15/16. Platzdiscont 1 7/8%. 4 1/4% egypt. Tributanleihen 95 1/2. De Beers Actien neue 12 1/4. Rio Tinto 21 3/4. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 96 1/4. Rubinen-Actien —. Silber 45 3/16. Neue Mexikaner —. Rupees 75 1/2.

Argentinier 5% Goldanleihe von 1886 66. Argentinier 4 1/2% äussere Goldanleihe 35. Neue 3% Reichsanleihe 81 5/8. Ruhig.

Frankfurt a. M., 22. Aug., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 236 7/8. Franzosen 237 7/8. Lombarden 84 7/8. Galizier —, — Egypter —, —. 4% Ungarische Goldrente 89, 10. Gotthardbahn 127, 30. Disconto-Commandit 168, 30. Dresdner Bank 130, 70. Bochumer Gussstahl 107, 60. Dortmunder Union St.-Pr. —, —. Gelsenkirchen 151, —. Harpener 175, 70. Hibernia 151, 30. Laurahütte 110, 20. 3% Portugiesen 41, 50. 4 1/2% Portugiesen 60, 90. Still.

Frankfurt a. M., 22. Aug. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 317. Pariser Wechsel 80, 45. Wiener Wechsel 171, 70. Reichsanleihe 105. 40. Oesterr. Silberrente 78, 30. Oest. Papierrente —. 4 1/5% Papierrente 78. 30. 4% Goldrente 95, 30. 1860er Loose 119, 70. Ungar. 4% Goldrente 89, —. Italiener 90, 10. 1880er Russen 96, 10.*) II. Orient-Anl. —, —. III. Orient-Anleihe 66, —. 4% Spanier 71, 40. Unific. Egypter 96, 50. 3 1/2% Egypter —, —. Conv. Türken 18, 10. 4% türkische Anleihe 81, 50. 3% Portugiesische Staatsanleihe 41, 20. 5% serb. Rente 86, 40. Serb. Tabaksrente 86, —. 5% amort. Rumänen 97, 30. 6% cons. Mexik. Anl. 82, 60. Böhm. Westbahn 286 1/8. Böhm. Nordbahn 153. Central Pacific —. Franzosen 237 3/8. Galizier 177 3/4. Gotthardbahn 126, 90. Mainzer 108, 90. Lombarden 84 1/4. Lübeck-Büchener 147, —. Nordwestbahn 169 7/8. Creditactien 236 1/2. Darmstädter Bank 131, 60. Mitteld. Creditbank 99, 50. Reichsbank 144, 20. Disconto-Commandit 167, 90. Dresdner Bank 131, 10. Bochumer Gussstahl 107, 20. Dortmunder Union 58, 90. Harpener Bergwerke 175, 40. Hibernia 151, —. Duxer —. Privatdiscont 3 5/8%. Schwach.

*) per Comptant.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 237. Disc.-Commandit 168, 40.

Hamburg, 22. Aug., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 105, 10. Silberrente 78, —. Oesterr. Goldrente 95, 70. Ungar. 4% Goldrente 89, —. 1860er Loose 120, —. Italienische Rente 89, 75. Creditactien 237, —. Franzosen 593, 50. Lombarden 204, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 93, 60. 1883er Russen 101, 25. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 64, —. III. Orient-Anleihe 64, 20. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 143, —. Disc.-Commandit 168, 50. Dresd. Bank —, —. Nationalbank f. Deutschl. 109, —. H. Commerzbank 108, 50. Nordd. Bank 137, 50. Lübeck-Büchener Eisenbahn 148, 60. Marienb.-Mlawka 53, 70. Mecklenburger Fr.-Fr. —. Ostpr. Südbahn 73, 75. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 109, 70. Nordd. Jute-Spinnerei 90, —. A.-G. Guano-Werke 135, 70. Dyn.-Trust-Actien 123, 10. Hamb. Packetfahrt-Actien 99, 20. Privatdiscont 3 5/8%. Befestigt.

Amsterdam, 22. Aug., 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich 77 1/4, do. Februar-August verzl. 77 1/4. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 77 1/2, do. April-October verzinsl. 76 1/2. Oesterreich. Goldrente 93 1/2. 4% ung. Goldrente —. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen 121. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe 73 3/8. Conv. Türken 18 3/8. 3 1/2% holländ. Anleihe 102 1/8. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 120 3/8. Marknoten 59. 40. Russische Zollcoupons 192 5/8. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —. —. Londoner Wechsel kurz —, —.

Petersburg, 22. August. Wechsel auf London 97, 20. Russische II. Orientanleihe 102, do. III. Orientanl. 102 1/2, do. Bank für auswärt. Handel 268 1/2, Petersburger Disconto-Bank 588, Warschauer Disconto-Bank —, Petersb. internat Bank 487, Russ. 4 1/2% Bodenkreditpfandbriefe 148, Grosse Russ. Eisenb. 242, Russ. Südwestbahn-Act. 113 1/4.

Liverpool, 22. Aug. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 4000 Ballen. Tagesimport 1000 Ballen. Ruhig.

Liverpool, 22. Aug., Nachm. 12 Uhr 50 Min. [Baumwolle.] Umsatz 4000 B., davon für Speculation und Export 400 B. Amerikaner steigend, Surats unverändert, Egypter fair und good fair 1/16 niedriger. Middl. amerikan. Lieferungen: ruhig.

Liverpool, 22. Aug., Nachm. 1 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 4000 B., davon für Speculation und Export 400 B. Ruhig Egyptian brown fair 5 1/2, do. brown good fair 5 3/4. Middl. amerikan. Lieferungen: August-September 4 29/64 Werth, September-October 4 15/32 Käuferpreis, October-Novbr. 4 35/64 Verkäuferpreis, Novbr.-Decbr. 4 19/32 Käuferpreis, Decbr.-Januar 4 5/8 do., Januar-Februar 4 43/64 do., Februar-März 4 23/32 do., März-April 4 3/4 do., April-Mai 4 51/64 d. Werth.

Newyork, 22. August, Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 8, do. in New-Orleans 7 11/16. Raff. Petroleum Standard white in Newyork 6.50—6,65 Gd., do. Standard white in Philadelphia 6,45—6,60 Gd. Rohes Petroleum in Newyork 5, 80, do. Pipe line Certificates per Septbr. 64 3/4. Stetig. Schmalz loco 6, 90, do. (Rohe & Brothers) 7. 25. Zucker (Fair refining Muscovados) 3. Mais (New) pr. Septbr. 73. Rother Winterweizen loco 112 3/4. Kaffee (Fair Rio) 19. Mehl 4 D. 60 C. Getreidefracht 3. Kupfer pr. Septbr. 12, 10 nom. Rother Weizen per August 111 3/4, per Septbr. 111 3/4, per December 114 3/4, per Mai 119 1/4. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per Septbr. 15. 92, per November 14, 17.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 14692400 Doll. gegen 9947423 Doll. in der Vorwoche, davon für Stoffe 2447161 Doll. gegen 2637163 Doll. in der Vorwoche.

Newyork, 21. Aug. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 17000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 6000 B., Ausfuhr nach dem Continent 3000 B., Vorrath 209000 B.

Wien, 22 Aug., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 11, 23 Gd., 11, 28 Br., per Frühjahr 1892 11, 88 Gd., 11, 93 Br. Roggen per Herbst 10, 93 Gd., 10, 98 Br., per Frühjahr 1892 10, 98 Gd., 11, 03 Br. Mais per Juli-Aug. 6, 95 Gd., 7, 00 Br., per Mai-Juni 6, 68 Gd., 6, 73 Br. Hafer per Herbst 6, 47 Gd., 6, 52 Br., per Frühjahr 1892 6, 71 Gd., 6, 76 Br.

Pest, 22. Aug., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco steigend, per Herbst 10, 92 Gd., 10, 94 Br., per Frühjahr 1892 11, 54 Gd., 11, 56 Br. Hafer per Herbst 6, 04 Gd., 6, 06 Br., per Frühjahr (1892) 6, 33 Gd., 6, 35 Br. Mais per August-Septbr. 6, 45 Gd., 6, 55 Br., per Mai-Juni (1892) 6, 16 Gd., 6, 18 Br. Kohlraps per Aug.-Septbr. 15, 10 Gd., 15, 20 Br. — Wetter: Schön.

Paris, 21. August, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen fest, per August 28, 70, per September 29, 10, per Septbr.-Decbr. 29. 50, per Novbr.-Febr. 29, 90. Roggen ruhig, per August 22, 60 per Novbr.-Februar 24. 10. Mehl fest, per August 63. 70. per Septbr. 64. 50, per Septbr.-Decbr. 65, 40, per Novbr.-Februar 66. 10. Rüböl weichend, per August 76. 00, per September 76, 00, per Septbr.-December 77, 00, per Januar-April 78, 25. Spiritus matt, per August 39. 75, per Septbr. 39, 75. per Septbr.-Decbr. 39. 25. per Jan.-April 40, 00. Wetter: Bedeckt.

London, 22. Aug. An der Küste 6 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Heiter.

Antwerpen, 22. August. [Getreidemarkt.] Weizen fest. Roggen fest. Hafer fest. Gerste fest.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

August 22., 23.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 20°,8	+ 15°,6	+ 14°,8
Luftdruck bei 0° (mm)	742,8	741,8	741,6
Dunstdruck (mm)	9,2	12,0	9,7
Dunstsättigung (pCt.)	50	91	77
Wind (0—6)	SW. 2.	still.	still.
Wetter	bewölkt.	trübe.	trübe.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			4,10
Wärme der Oder (C)			+ 18,3.

Gestern Abend und Nachts Regen.

August 23., 24.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 21°,0	+ 16°.3	+ 13°.7
Luftdruck bei 0° (mm)	740.5	737,4	740,7
Dunstdruck (mm)	10,6	12,6	9,9
Dunstsättigung (pCt.)	57	92	82
Wind (0—6)	SW. 1.	O. 1.	W. 3.
Wetter	trübe.	trübe.	bewölkt.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			19,0
Wärme der Oder (C.)			+ 18,2

Nachts Gewitter mit starkem Regen.

Courszettel der Berliner Börse vom 22. August 1891.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 21.	vom 22.
20 Frcs.-Stücke	16,15 B	16,14 bz
Imperials	— —	— —
Engl. Banknoten 1 L. Sterl.	20,315 bz	20,305 bz
Oesterr. Währung 100 Fl.	172,20 bzB	172.00 bz
Russ. Banknoten 100 R.	208,10 bz	208,85 bz
Russ. Zollcoupons	324,40 bzG	324,60 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	105,75 bz	105,60 bz
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	97,30 bz	97,50 bz
dto. dto. dto.	3	1/1 1/7	83,60 bz	83,70 bz
Preuss. Consols	4	vsch.	105,00 G	105,20 bz
dto. dto.	3 1/2	1/4 1/10	97,40 bz	97.50 bz
dto. dto.	3	1/4 1/10	83,70 bzG	83,70 bz
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101,00 bz	101,10 bz
dto. Staats-Schuldsch.	3 1/2	1/1 1/7	99,90 G	99,90 bz
Berliner Stadt-Obligation	3 1/2	1/4 1/10	95,00 G	95,30 bz
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	— —	101,75 B
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	101,20 bz	101,20 bz
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	94,50 B	94,50 bz
Schlesische Lit. A. u. C. dto.	3 1/2	1/1 1/7	95,20 bz	95,70 bz
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	101,20 bz	101,25 bz
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	101,20 bz	101,25 bz
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	82,80 bzG	82,50 G
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	95,40 bzG	95,10 bz
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	84,30 bz	84,00 G

Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
D. Grunder-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	97,90 G	98,00 G
dto. dto. V.	3 1/2	1/1 1/7	91,70 G	91,80 G
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	101,50 bzG	101,50 bzG
dto. dto.	3 1/2	vsch.	95,50 bzG	95,50 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	110,50 G	110,50 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	101,30 bzG	101,30 bzG
Hamb. Hypothek.-Pfandbr.	4	1/1 1/7	101,00 bz	101,00 bz
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	93,00 bz	93,00 bz
H. Henckel'sche rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	101,70 G	101.50 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	105.00 B	105 00 B
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4	1/1 1/7	101,00 bzG	101,00 bzG
Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	101,25 bzG	101,25 bzG
Pomm Hyp.-Pfandb. I. r. 100	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. neue (gar.)	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. III. u. IV. Em.	4	vsch.	101,40 bzG	101,40 bzG
dto. dto. V und VI.	4	vsch.	101,40 bzG	101,40 bzG
dto. dto. conv. rz. 100	3 1/2	1/1 1/7	93,75 G	93,75 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	113,75 G	113,75 G
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	108,50 G	108,50 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	108,50 G	108,50 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	114,80 B	114,75 B
dto. dto.	4	vsch.	100,25 bz	100,25 B
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 100	4	1/1 1/7	100,60 bzG	100,60 G
dto. dto. rz. 100	3 1/2	vsch.	92,20 bzG	92,20 bzG
dto. dto. kündb.	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. Comm.-Obl.	3 1/2	1/4 1/10	92,20 bzG	92,20 bzG
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4 1/2	1/1 1/7	114,10 G	— —
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. div.	4	vsch.	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. div.	3 1/2	vsch.	95,70 G	95,70 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4 1/2	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	101,10 bzG	101,10 G
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	93,90 bz	93,50 bzG
Schl. Bod.-Cr.-Pfdbr. rz. 110	4 1/2	vsch.	110.10 G	110,20 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	100,30 bzB	— —
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	93,80 B	— —
dto. dto.	5	vsch.	— —	— —

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	45,25 bz	45,00 bzG
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	36.00 bzG	37,00 bz
dto. Gold-Anleihe v. 1888	4 1/2	1/6 1/12	— —	— —
Bukarester Anl. von 1888	5	1/6 1/12	94,10 G	94,50 G
Chinesische 5 1/2% Staats-Anl.	5 1/2	1/5 1/11	97.00 bzG	96,00 bz
Eidgenössische	3 1/2	1/1 1/7	100,10 bz	100,00 B
dto. neue	3 1/2	30/6 31/12	99,60 G	99,50 G
Egypter	3 1/2	15/4 15/10	90,00 bz	89,90 bz
dto. steuerfr. Daira S.	4	15/4 5/10	94.90 G	94,90 bz
Griechische Anleihe	5	1/1 1/7	81,75 bzG	81,50 G
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	62,20 bzB	62,40 G
dto. dto.	4	1/4 1/10	59,10 bz	59,25 G
Italienische Rente	5	1/1 1/7	90,00 B	90,20 B
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	84.25 bz	84,20 bzG
dto. dto. 1890	6	1/4 jhl.	82,70 bz	82,70 bz
dto. dto.	5	1/1 1/7	72,40 bz	72.40 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	95,40 bz	95,30 G
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	78,60 bz	78.20 bz
dto. dto.	5	1/3 1/9	— —	88,00 B
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	78,50 bzG	78,20 B
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	65,30 bz	65,00 bz
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	63,70 bzG	63,70 bz
Portug.-Anl. 1888/89	4 1/2	1/4 1/10	58,00 bzG	59,00 bzG
dto. Tab.-Mon.-Anl.	4 1/2	1/4 1/10	76,50 bz	76,30 bz
Röm.-Stadt-Anl. II.—VI.	4	1/4 1/10	79,90 bzG	79,75 bzB
Rumän. amortis. Rente	5	1/4 1/10	97,40 bz	97,40 bz
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	100,50 bz	100,40 bz
dto. Rente	4	1/1 1/7	83,25 bzG	83,60 bzG
dto. dto. 1890	4	1/1 1/7	83,25 bzG	83,60 bzG
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	96,80 B	96,90 G
dto. von 1883	6	1/6 1/12	104,25 bz	104,10 G
dto. von 1889 cons. I. Ser.	4	1/4 jhl.	95,70 bzB	— —
dto. Gold-Anleihe v. 1890	4	1/4 jhl.	— —	97,50 bzG
Russ. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	66,00 bz	66,20 bz
dto. Orient-Anleihe III.	5	1/5 1/11	66,30 bz	66,25 B
dto. Bodencredit-Pfandbr.	4 1/2	1/1 1/7	96.60 bzG	96,25 G
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	88.40 ebzG	88,30 G
Russ.-Poln. Schatz-Obligat.	4	1/4 1/10	94.80 G	94,80 G
Schwedische Anleihe	3	1/2 1/8	83,50 G	— —
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4 1/2	1/4 1/10	101,10 bzG	101.00 B
Serb. amort. Rente von 1884	5	1/1 1/7	85,90 bzG	85,90 bzG
dto dto. von 1885	5	1/5 1/11	85,90 bzG	86,25 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	87,60 bzG	87,25 bzG
dto. dto. Lit. B.	5	1/1 1/7	85.80 bzG	86,00 bzG
Türkische Anleihe C. u. D.	1	1/3 1/9	18.00 bzG	18,05 G
dto. cons. von 1890	4	3/3 3/9	70,00 bzG	69,75 bzG
dto. pv.	4	1/3 1/9	81,50 bz	81,90 bzG
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	85.10 bzG	85,50 bzG
dto. Zoll-Oblig.	5	1/1 1/7	88,60 G	— —
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	89,20 bz	88,90 bzB
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4 1/2	1/2 1/8	— —	— —
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	86,90 bz	86,90 bzG

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	137,00 bzB	136,25 bz
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	139,25 bz	139.25 B
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	45.40 B	43.75 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	103,50 G	103,70 bz
Bukarester Loose	—	—	— —	74,00 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3 1/2	1/4 1/10	133,90 bz	133.80 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3 1/2	1/4	— —	— —
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	58,00 B	58,40 B
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	110,50 bz	110,50 G
dto. dto. II.	3 1/2	1/1 1/7	106,10 bzG	106,75 B
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/3	137,75 B	137,75 B
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	330.00 G	331.00 B
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3 1/2	1/4	128,90 bz	128.90 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	19,00 B	18,90 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	127,00 G	127,00 G
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	27,60 G	27,60 G
Oesterr. (Credit) von 1858	—	—	335,00 B	324.75 bz
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	119,25 bz	119.40 bz
dto. dto. von 1864	—	—	— —	319,00 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	125,40 bz	126,40 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3 1/2	1/4	170,25 bz	170,20 bz
Raab-Grazer	4	15/4 10	103,60 bz	103,60 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	156,40 bz	— —
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	148.00 bzG	147,90 B
Schwedische 10 Thlr. Loose	—	—	83,50 G	83.40 G
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	63,40 B	63,90 bz
Ungarische Loose	—	—	254,50 B	254,00 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1889.	Div. 1890.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Breslau-Warschau	18/10	11/12	1/1	47.00 bzG	47,00 bzG
Dortm.-Enschede	4 1/2	4 1/2	1/1	113.90 bzG	114.00 bz
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	105.25 bz	106,00 bzG
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	109.70 bz	109.10 bz
Saalbahn	5	4 3/4	1/1	101,25 bzB	101,10 bz
Weimar-Gera	4	3 2/3	1/1	90,25 bz	90,50 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1889.	Div. 1890.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Aachen-Mastricht	2 5/8	3	1/1	62,90 bz	61,75 bz
Dortmund-Enschede	3 3/4	4	1/1	103,75 bz	103,60 bz
Eutin-Lüb. Lit. A.	1 1/2	1 3/4	1/1	51.05 bz	50,90 bz
Frankf. Güter-Eisnb.	1/2	5 1/2	1/1	82,75 bz	82,50 bz
Ludwigsh.-Bxbch.	9 1/5	10	1/4 1/10	223,50 bz	223,50 bz
Lübeck-Büchen	7 3/4	7 1/2	1/1	149,00 bz	148,75 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4 2/3	4 2/3	1/1	109,00 bz	108,60 bz
Marienburg-Mlawka	1/3	1	1/1	54,50 bz	53,60 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	100,60 G	100,50 G
Niederwald-Bahn	2 1/2	2	1/1	— —	45,50 bz
Ostpreuss. Südbahn	3	1/6	1/1	73,25 bz	73,25 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	18,25 bz	17,75 G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1889.	Div. 1890.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Baltischport 3%	3	3	1/1 1/7	— —	67,10 bz
Böhm. Westbahn	7 1/2	7 1/2	1/1	— —	— —
Dux-Bodenbach	7 1/2	12 1/2	1/1	218,50 bz	219,00 bz
Gotthardbahn	7 1/5	6 1/5	1/1	128,00 B	127,50 B
Iwang.-Dombr. (gar.)	5	5	1/1 1/7	103,40 bz	— —
Kaschau-Oderberg	4	4	1/1	— —	— —
Lemberg-Czernowitz	6 3/4	7	1/5 1/11	101,75 bz	101,50 G
Meridional-Actien	7 1/5	7 1/5	1/1 1/7	— —	— —
Ital. Mittelmeer-Eisb.	5 4/5	—	1/7	92,20 bz	— —
Mosko-Brest	3	3	1/1	67,25 bzG	— —
Oest.-Franz. Staatsb.	2 7/10	4	1/1	— —	— —
Oesterr. Localbahn	4	4 1/4	1/1	69,90 bz	69,90 bzG
Oest. Nordwestbahn	4 3/4	4 3/4	1/1	— —	— —
dto. (Elbthalbahn)	5 1/2	5 1/2	1/1	87,60 bz	— —
Oest. Südbahn	1 3/5	4/5	1/5	40,80 bz	41,10 bz
Raab-Oedenburg	1/2	1/2	1/1	23,20 bzG	23,60 G
Reichenb.-Pardub.	3,81	3,81	1/1	77,00 bz	76,80 G
Russ. Südw.-B. grosse	5,60	5,95	1/1 1/7	73,75 bz	73,50 B
Schweiz. Centralbh.	6 3/5	6 3/5	1/1	— —	— —
dto. Nordostbahn	6	6	1/1	125,00 bz	124,25 bz
dto. Unionbahn	5	4 1/4	1/1	93,60 bz	92,50 bz
Westsicil. Eisenbahn	4	3 1/2	1/1	— —	— —
Wsch.-Wien (M.p.St.)	9 R.	11 R.	1/1	208,50 bz	208,00 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Oberschles. E.	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	100.90 bz	101.00 ebzG
Sardinische	4	1/1 1/7	80,00 bzG	80,25 bzG
Böhm. Nrdb. (Gold)	4	1/1 1/7	99.80 G	99.75 B
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	89.90 B	89.75 bzG
Dux-Prag	5	1/1 1/7	106.50 B	— —
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	99,20 G	99,40 B
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
Italienische Eisenbahn	3	1/1 1/7	54,10 bz	54.10 bz
Kaschau-Oderberg	4	1/1 1/7	— —	95,40 bz
dto. Silber-Prioritäten	4	1/1 1/7	78,90 ebzB	78,10 bzG
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	— —	— —
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	— —	77,00 G
Mährisch-Schlesische	fr.	—	71,75 B	71,80 bzB
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	84.50 bz	84.30 bzB
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	81,75 G	— —
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98.00 bz	98,40 bz
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	90,70 G	— —
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	— —	— —
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	— —	— —
Rudolfsbahn de 1884	4	1/4 1/10	80,40 G	80,50 bzG
dto. Salzkammerguth.	4	1/4 1/10	99.20 B	99.25 B
Südösterreich. Lomb.	3	1/1 1/7	62.10 G	62.10 B
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	102,60 B	102.25 bz
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	93,70 bz	94,25 bz
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	102.60 bz	102.70 bz
dto. Eisenb. Silber 1889	4 1/2	1/1 1/7	85,20 bzG	85,30 bzG
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	96.30 G	96.80 bz
Iwangorod-Dombrowo	4 1/2	1/1 1/7	101.10 G	101,20 bzG
Kursk-Kiew gar.	4	1/3 1/9	90.75 bzG	91,10 bz
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	68.00 B	67.75 B
dto. Rjäsan	4	1/3 1/9	90.20 bz	90.60 G
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	99.80 bz	99,80 G
dto. Kursk	4	1/5 1/11	88.40 B	88,40 B
Rybinsk-Bologoy	5	1/5 1/11	89,60 G	89.80 bz
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	88.00 bz	87.80 bzB
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	99.60 bz	99,75 bzG
Warsch.-Wiener	4	1/1 1/7	— —	— —
Wladikawkas	4	1/1 1/7	92,90 G	93,00 G
Transkaukasische	3	15/3 u. 19	80.30 G	80,60 bzG
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	93,75 G	94.00 bzG
Süditalien. (Meridionaux)	3	1/4 1/10	— —	— —
California-Oreg.	5	1/1 1/7	— —	— —
Central-Pacific	6	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto.	5	1/4 1/10	90.50 G	90,75 bz
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	80.25 G	— —
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	91,00 G	91.20 G
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	109,60 G	109,60 bz
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/8	— —	— —
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	102.25 G	102,00 bzG
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	92,00 bzG	91.90 bz
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	112,70 bz	113,00 B
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	108,25 G	108.25 G
dto. dto. III.	6	1/6 1/12	104.75 bz	104,50 B
dto. dto.	5	1/6 1/12	81,00 bz	81,00 bzG
St. Paul Minneapol u. Manit.	4	1/1 1/7	— —	— —
Anatol. Eisenb.	5 1/2	1/4 1/10	85,00 bz	85,00 bz

Bank-Actien.

	Div. 1889.	Div. 1890.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
B. f. Sprit- u. Prod.-Hdl.	2 1/3	3	1/1	64,10 G	62,00 bzG
Berliner Kassenver.	6	7 1/4	1/1	135,50 G	135,50 G
dto. Handelsges.	12	9 1/2	1/1	129,00 bzG	128,75 bz
Breslauer Discontob.	7	6	1/1	92,00 bzG	92,00 G
dto. Wechslerbk.	7	6	1/1	96,00 bzG	95,75 bz
Darmstädter Bank	10 1/2	9	1/1	— —	— —
Deutsche Bank	10	10	1/1	142,75 bz	142,00 bzG
dto. Genossensch.	8	7	1/1	120,00 B	120.40 bzG
dto. Hypthbk. 60%	6 1/4	6 1/2	1/1	111,50 bzG	111,80 G
Disconto-Command.	14	11	1/1	168,25 bz	168,00 bz
Dresdener Bank	11	10	1/1	131,50 bz	131,10 bz
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	76.60 bzG	76.25 G
dto. Lg. 40%	0	0	1/1	88,75 G	89,10 G
Internationale Bank	8	6	1/1	91.70 bz	91.00 bzG
Leipziger Credit	12	12	1/1	158,00 bzG	162,00 bzG
Luxemburger Bank.	8	8	1/1	— —	— —
Mitteld. Creditbank	7	6	1/1	98,25 bz	98.40 bz
Nationalb. f. Dtschl.	10	9	1/1	109,25 bz	109.20 bz
Norddeutsche Bank	12	8 1/2	1/1	136,90 bz	137,20 bzG
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	76,30 G	75,75 G
Oesterr. Credit	10 5/8	10 5/8	1/1	148,60 bz	148,60 bzB
Petersbg. Discontob.	19	16	1/1	— —	— —
Pomm. Hyp.-Bank-Vorzugs-Actien	6	6	1/1	109,50 G	109,50 bzG
Pos. Provinz.-Bank	6	6 1/2	1/1	— —	— —
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6 1/2	7	1/1	121.40 bz	121,00 ebzB
dto. Centr.-Bod. 50%	10	10	1/1	153,25 ebzB	152,80 G
Pr. Hyp.-V.-A. 25%	8	8	1/1	106,00 G	106,00 G
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	8	8	1/1	112,50 B	112,10 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6 1/2	6 1/2	1/1	120.75 G	120,75 bzG
Reichsbank	7	8,81	1/1 1/7	144,00 ebzG	144.00 bzG
Russ. B. f. ausw. H.	6,2	7	1/1	67.30 bz	67.10 bz
Sächsische Bank	5	6	1/1	116,50 G	116.25 bzG
Schles. Bankverein	8	7	1/1	111,25 bzG	111,25 G

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1889/90 resp. 1890/91.)

Börsenzinsen 4%.

	Div. 1889.	Div. 1890	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Allg. Elektr. (Edison)	10	—	1/7	145,50 bz	148,00 bz
Allg. Häuserbau-Ges.	2	5	1/1	— —	— —
Archimedes	10	—	1/7	101,00 G	105,00 G
Berl. grosse Pferdeb.	12 1/2	12 1/2	1/1	227.75 bz	227.25 bz
Berl. Bockbrauerei	—	—	1/7	52,25 G	51.00 bzG
Berl. Charl. Bau	4	1	1/1	119.50 bz	118.25 ebzG
Bismarckhütte	18	—	1/7	122,50 bzG	123.00 bz
Bochum. Gussstahl	10	6 1/2	1/7	111,00 bzG	111,50 bz
Bresl. Act.-Br. St.-Pr.	0	—	1/10	— —	— —
dto. Oelfabrik	4 3/4	10	1/6	96,00 G	96.00 G
dto. Strassenbahn	6	6 1/2	1/1	132.75 B	132,75 B
dto. Wagenbau-G.	12	14	1/1	158,00 bzB	157,00 bz
Brüxer Kohlenbau.	7	8	1/1	92.50 G	92.00 bzG
Donnersmarckhütte	3	6	1/7	74,10 bzG	74.50 bzG
dto. dto. conv.	4	8	1/1	84.10 G	85,10 bzG
Dortm. Un. St.-Pr.	4	—	1/7	64.75 bzG	65,00 B
do. Bergb. 6% Vz.-Act.	—	—	1/7	56,25 bzG	50,00 bzG
Elekt. Glühl. Seel	0	0	1/1	31,00 B	— —
Erdmannsd. Spinner.	6 1/2	6 1/2	1/1	86,00 bzB	85,50 G
Façonschm. 5% St.Pr.	7 1/2	6	1/1	— —	— —
Flöther Maschinen	10	9	1/1	— —	— —
Fraust. Zuckerfabr.	0	—	1/9	87.50 G	87,60 G
Friedrichsh. Act.-Br.	40	—	1/10	297,00 bz	298.00 bz
Giesel. Cementfabr.	10	8 1/2	1/1	90,50 G	90.00 bzG
Görlitz. Eisenb.-Bed.	13	—	1/7	— —	156.00 bz
Gruson-Werk	5	—	1/7	141,00 bzG	139.90 bz
Harpener Bergbau.	15	—	1/7	178.90 bz	179,90 bz
Hörder Hütten	0	—	1/7	13.50 bzG	14,00 bzG
dto. dto. conv.	0	—	1/7	27,00 bzG	28,10 G
dto. 5% St-Prior.	5	—	1/7	59.00 bzG	60.75 bzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	30,50 G	30,50 bz
Kattowitzer Bgb.-Gs	10	10	1/4	120.75 bzG	120.10 bzG
Kramsta. Schles. L.	7 1/2	—	1/9	119,40 bz	119.40 bz
Lauchhammer conv	13	—	1/7	123,50 G	123.50 G
Laurahütte	11	8	1/7	114,00 bz	113.75 bz
Märk.-Westf. Bergw.	28	—	1/7	225,00 bzG	227,00 bzG
Neufeldt Met.-W.-Fb.	8	4	1/1	— —	— —
Nob. Dyn. Trust-C.	8 1/2	11	1/6	130.40 bz	128.90 bz
Nordd. Lloyd	11 1/4	7	1/1	109,40 bzB	109,40 bzB
Oberschl. Cham.-F.	10	—	1/7	— —	— —
dto. Eisb.-Bed.	6	5	1/1	58,00 bz	57.10 bz
dto. Eisen-Ind.	14	11	1/1	120,00 bzG	120.00 G
dto. Portl.-Cem.	10	8	1/7	90,50 G	90,00 bzG
Oppelner Cement	7	6 1/2	1/1	81.60 bz	81,50 bzG
Pongs'sche Spinnerei	8	5	1/1	68,75 B	68,75 B
Porzell. Königszelt.	14	12 1/2	1/7	148,25 B	148,25 B
Posener Sprit-A.-G.	4	—	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr.	7	—	1/7	40.00 bz	42.00 bzG
Renner u. Co. Spinn.	7.8	6 1/2	1/1	87,00 B	87,25 B
Rhein. Anthracitwke.	10	—	1/7	96.00 G	96,00 bzG
Schering	18	19	1/1	234.00 bzG	237,75 bzG
Schles. Dampf.-C.	7	9	1/1	84.00 bzG	79,75 G
dto. Gas-A.-G.	6 2/3	7	1/1	113,00 B	113,00 B
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	45,10 bzG	45,00 bz
dto. Portl.-Cem.	14 1/2	10 1/2	1/1	— —	— —
dto. Zinkh.-A.-G.	18	18	1/1	201.75 G	199.90 bz
dto. 4 1/2% St.-Pr.	18	18	1/1	201.75 bz	199.90 bz
Schöneb. Schlossbr.	12	—	1/10	201.00 bzG	194.00 bzG
Schwartzkopff	16	—	1/7	232,00 ebzG	229.90 bz
Tarnowitzer St. Pr.	7	0	1/7	41,00 G	41.50 bz
Tivoli Act.-Bierbr.	4	—	1/10	115,50 bzG	115.25 bzG
Schl. Feuerv.-G. 20%	33 1/3	33 1/3	1/1	1875 G	1875 G

Obligationen.	Rückzhlg.	Zins-Term	Cours vom 21.	vom 22.
Donnersmarckh. 5	100	1/1 1/7	— —	— —
Laurahütte 4 1/2	100	1/1 1/7	102,20 bz	101,90 B
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	— —	— —
dto. Eisenind. 4 1/2	100	1/1 1/7	101,10 B	101,20 bzB

Wechsel und Bank discont.

		Zinsfuss.	Cours vom 21.	vom 22.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	3 1/2	— —	168,25 bz
dto. 100 Fl.	2 M.	3 1/2	— —	167,65 bz
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3 1/2	— —	80,30 bz
London 1 L. Strl.	8 T.	2 1/2	— —	20,315 bzG
dto. 1 L. Strl.	3 M.	2 1/2	— —	20,245 bz
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	— —	80,35 G
New-York	vista.	5	— —	— —
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	4 1/2	208,00 bz	206,75 bz
dto. dto.	3 M.	4 1/2	207.50 bz	206,25 bz
Wien österr. W. 100 Fl.	8 T.	4	171.75 bz	171.80 bz
dto dto. 100 Fl.	2 M.	4	171,30 bz	170.90 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	— —	78,80 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs.	10 T.	4	— —	80,20 bz
Warschau 100 S.-R.	8 T.	4 1/2	208,60 bz	208,50 bz

Bank-Discont 4%. — Lombard 4 1/2 resp. 5%.
Privatdiscont 3 3/8% bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per August.	Per September.
Laurahütte	114.25	— —
Oesterr. Credit	148.70	— —
Franzosen	119,75	— —
Lombarden	41.50	— —
Russische Noten	207,50	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil i. V., sowie f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer; beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.